



PROGRAMNR: 103180/ra3
SÄNDNINGSDATUM: 2013-05-04
KONTAKT: TYSKA@UR.SE
FACEBOOK: [UR TYSKA](https://www.facebook.com/UR.TYSKA)



Geistergeschichten

Die Reise

„Herzlich willkommen in Ihrem Auto. Ich zeige Ihnen den Weg.“

Die nette Stimme kommt aus dem Navi als Papa den Motor startet.

Mama lacht: „Die wussten schon beim Programmieren, wer das Auto fährt!“

Wie konnten sie das wissen? Mama kann doch auch Auto fahren, denke ich.

Aber jetzt nicht. Sie hat sich den Arm gebrochen. Der ganze Arm ist in Gips. Nur die Finger gucken heraus. Gut, dass mein Arm nicht gebrochen ist. Das tut weh!

Straßen sind gefährlich, sagen Mama und Papa. Ich darf nicht auf großen Straßen mit dem Rad fahren. Aber auch schnell Autofahren ist auch gefährlich. Doch Papa ist ein guter Fahrer.

Beim Autofahren wird mir leicht übel. Dann öffne ich das Fenster, um etwas um frische Luft zu bekommen. Das hilft.

„Verlassen Sie den Parkplatz. Fahren Sie die erste Straße links“, sagt die Navi-Stimme aus dem Gerät vorne im Auto.

„Gerne Liebling!“, antwortet Papa verliebt.

Mama stößt ihn zum Spaß in die Seite. „Vorsicht“, sagt sie eifersüchtig, „oder ich haue dich mit dem hier!“

Sie zeigt ihm ihren Gipsarm. Papa lacht und fährt nach links, genau wie die Navi-Stimme gesagt hat. Mama ruft: „Pass auf!“

Ein Auto kommt auf uns zu. Ich schreie. Papa ist schnell. Er reißt das Steuer hart nach links. Glück gehabt! Er hat vergessen, dass man auf Zypern auf der linken Seite fährt!

Wir fahren weiter und entspannen wieder. Nichts ist passiert.

„Hihihhi ...“

jemandem den Weg zeigen visa vägen
der Navi -s GPS

sich den Arm brechen bryta armen

das Rad -er“ cykel

mir wird übel jag börjar må illa

der Parkplatz -e“ parkeringsplats
die Navi-Stimme -n rösten i GPS:en

eifersüchtig svartsjuk, avundsjuk
ich haue dich jag slår dig

reißen här: dra

das Steuer - ratt

entspannen slappna av



Da höre Ich ein Kichern. Woher kommt das? Mama und Papa sagen nichts. Und ich gucke nur aus dem Fenster. Aber jemand kichert. Da bin ich sicher.

Wir haben ein Auto gemietet, um in die Berge von Zypern zu fahren. Viele Leute kennen nur die Ruinen und die Strände von Zypern. Wir haben Ruinen gesehen (langweilig) und waren am Strand (super). Aber jetzt wollen Mama und Papa mit dem Auto fahren. Sie wollen keinen Sonnenbrand bekommen. Das Auto ist gut. Besonders der Navi gefällt Papa.

„Fahren Sie drei Kilometer auf dieser Straße. Dann biegen Sie nach rechts“, sagt die Frau im Navi. Papa lacht wieder und wir fahren weiter.

Die Straße ist ziemlich gerade. Das ist gut, denn dann wird mir nicht so leicht schlecht. Ich schaue wieder aus dem Fenster. Alles ist ganz trocken. Die Landschaft sieht aus wie eine Wüste. Etwas später sehe ich einige Bäume und Büsche. Die Landschaft wird grüner.

„Jetzt fahren wir in die Berge. Bist du bereit?“

„Ja, das ist klasse! Ist es dort kalt?“, frage ich.

„Entschuldigung, was hast du gesagt, Anna?“, fragt Mama.
„Ich habe im Reiseführer gelesen.“

Ich bin sauer. Mama fragt mich etwas und hört nicht, was ich ihr antworte. Wie doof!

„Ich habe nichts gesagt“, sagt Mama.

„Doch, ich habe es genau gehört“, antworte ich.

Die Landschaft wird immer grüner. Ich sehe Bäume, Bauernhöfe und auch einige Menschen. Und sogar einen Esel!

Papa macht „i-a“ wie ein Esel und ich muss lachen.

„Schhh...“ sagt Mama.

Dann öffnet er das Fenster und ruft ganz laut. Mama findet das nicht lustig, aber ich lache noch mehr.

„Nach 200 Metern links abbiegen. Keinen Quatsch machen!
Dann folgen Sie der Straße vier Kilometer.“

das Kichern fnitter

kichern fnittra

mieten hyra

Sonnenbrand bekommen bränna sig i solen

nach rechts biegen svänga till höger

gerade rak

mir wird schlecht jag mår illa

trocken torr

die Wüste -n öken

Bäume und Büsche träd och buskar

die Landschaft -en landskap

der Reiseführer - resehandbok

sauer sur

Wie doof! Idiotiskt!

der Bauernhof -e bondgård

der Esel - åsna

abbiegen svänga av

Keinen Quatsch machen!

Sluta larva er!



Oh, Schreck! Was sagen Mama und Papa dazu? Wie kann der Navi wissen, was Papa gemacht hat? Aber sie sagen nichts. Mama zeigt nur auf ein Schild, an dem wir abbiegen müssen.

„Hast du das gehört, Papa?“, frage ich.

„Ja Süße, wir sind auf der richtigen Straße. Gleich sind wir oben.“

„Aber die Stimme sagt, dass wir keinen Quatsch machen sollen!“

Papa lacht. „Wirklich? Hier haben wohl auch die Autos Gefühle!“

Ich bin sauer und starre wütend in den Rückspiegel. Gleich wird Papa das sehen und sich entschuldigen.

Aber er sieht mich nicht an. Er spricht mit Mama über die vielen Touristen, die oben auf dem Berg sein werden und was sie sonst noch machen wollen. Sie hören mir gar nicht zu.

„Nach 200 Metern nach rechts abbiegen. Sie dürfen nicht auf meiner Insel sein. Dann zwei Kilometer geradeaus fahren.“

„Papa!“

„Psst, Anna!“, sagt Papa. „Ich fahre! Du willst doch nicht, dass wir einen Unfall machen?“

Här passar det bra att göra ett avbrott i lyssningen om man vill.

Ich schaue aus dem Fenster. Jetzt fahren wir bergauf. Zwischen den Bäumen geht es steil bergab.

„Folgen Sie der Straße. Die Straße ist sehr eng und gefährlich. Ha! Sie können mich nicht hören, Anna.“

Kennt die Stimme meinen Namen? Ohne darüber nachzudenken, schreie ich. Papa muss das doch hören!

„Mama, Papa! Sie kennt meinen Namen! Meinen ...“

Da fährt ein Bus vorbei, den Berg hinab. Die Straße ist so eng, dass ich Angst bekomme. Es sieht aus, als ob der Bus in unser Auto fährt. Das Auto wackelt. Der Bus fährt sehr schnell.

„Das war knapp! Hihhi hahaha!“

Oh, Schreck! Fy vad läskigt!

das Schild -er skylt

das Gefühl -e känsla

starren stirra

wütend rasande

der Rückspiegel - backspegel

sich entschuldigen be om ursäkt

die Insel -n ö

geradeaus rakt fram

der Unfall -e“ olycka

einen Unfall machen

råka ut för en olycka

bergauf uppför berget

bergab nedför berget

eng trång, smal

den Berg hinab nedför berget

wackeln vingla



„Papa, schalte den Navi aus!“, rufe ich.

„Schrei nicht so!“, sagt Papa. „Hast du nicht gesehen, wie gefährlich das war?“

„Lass Papa in Ruhe“, sagt Mama. „Er muss sich konzentrieren, Anna.“

Das Auto ist ganz nah am Abgrund. In engen Kurven führt die Straße nach oben.

„Ooooouu!“

Wir sind schon weit oben. Papa muss das Steuerrad die ganze Zeit drehen.

„Hahahaha ... Wooouuu!“

In jeder Kurve macht die Navi-Stimme Geräusche, als ob wir Achterbahn fahren.

„Wouuuu!“

„Mama, mach den Navi aus! Der will, dass wir einen Unfall machen!“, rufe ich.

„Sei leise, Anna! Das ist eine schwierige Straße.“

„Wo-o-o!“

Mama hat recht. Die Straße wird immer enger.

„Wo-oo!“

Ich höre Lachen aus dem Navi. Dann kommt eine große Kurve und die Straße führt ein Stück geradeaus. Aber ich kann noch eine scharfe Kurve sehen – und dahinter ist nur blauer Himmel.

„Fahren Sie weiter geradeaus.“

Was sagt sie?!

„Fahren Sie weiter geradeaus. Nicht drehen!“

„Papa, hör nicht auf die Stimme!“, rufe ich.

ausschalten stänga av

nah am Abgrund nära avgrunden

das Steuerrad -er ratt
drehen vrida

das Geräusch -e ljud
die Achterbahn -e berg- och dalbana

ausmachen stänga av



„Wir sind fast oben, Schatz. Einfach geradeaus und dann sind wir da“. Papa hält das Steuerrad ganz fest.

„Ja, immer geradeaus“, sagt Mama. „Und dann halten wir an und genießen die Aussicht.“

Was sagt sie? Wir werden keine Aussicht genießen. WIR werden die Aussicht sein! Die Kurve kommt immer näher und die doofe Navi-Stimme lacht!

„Hahaha“

Warum hören Mama und Papa das nicht? Und warum hören sie nicht auf mich? Als ob sie hypnotisiert sind.

Da sehe ich einen roten Knopf auf dem Navi-Gerät blinken. Ich springe nach vorne und schlage mit der Hand auf den Knopf.

Das Lachen hört auf. Mama hält mich mit ihrem gesunden Arm fest und Papa tritt auf die Bremse. Ich schließe die Augen, die Räder quietschen und das Auto bleibt stehen.

Langsam schauen wir aus dem Fenster. Wir sehen den blauen Himmel und den tiefen, tiefen Abgrund ...

„Das ist wirklich eine schöne Aussicht, oder?“ sagt Mama.

genießen njuta

die Aussicht -en utsikt

der Knopf -e“ knapp

nach vorne springen hoppa fram

die Räder quietschen däckén skriker

tief djup

Författare: Keith Foster

Översättning: Agnes Sonntag

Berättare: Kerstin Gandler

Musik: Nadine och Tanya Byrne

Ljudtekniker: Kristina Buddee Roos

Producent: Angelica Israelsson

Projektledare: Gabriella Thinsz

Anvarig utgivare: Ami Malmros



UR TYSKA

Vad har UR att erbjuda för tyskundervisningen i grundskolan och gymnasiet? Vi håller dig uppdaterad!